

Alexander Büchner

Abou Ben Adhem

(1855)

Übersetzung aus dem Englischen von Leigh Hunts

»**Abou Ben Adhem and the Angel**« (1834)

Abou Ben Adhem — mag sein Stamm gedeihn! —
Erwacht' einmal aus sanftem Schlaf; im Schein
Des Monds da sah er, der im Zimmer war,
Gleich einer blüh'nden Lilie, rein und klar,
5 'nen Engel, der schrieb in ein goldnes Buch.
Er sprach, durch Seelenruhe kühn genug,
Zu der Erscheinung in dem Zimmer drauf:
Was schreibst Du? und da sah der Engel auf
Und sprach mit einem Blick, drein Huld geschrieben:
10 Die Namen Derer, die den Herren lieben!
Auch meinen? fragte Abou. Nein, nicht doch!
Da sprach Abou ganz leise, aber noch
Recht herzhaft: Nun, so sey er denn geschrieben
Zu Derer Namen, die die Menschen lieben!
15 Der Engel schrieb und schwand: die nächste Nacht
Kam wieder er mit großen Lichtes Pracht
Und mit den Namen, die der Herr voll Lieben
Gesegnet: Abou stand zuerst geschrieben.

Textnachweise:

- A Alexander Büchner, *Geschichte der englischen Poesie. Von der Mitte des vierzehnten bis zur Mitte des neunzehnten Jahrhunderts*, Teil 2, Darmstadt 1855, S. 348 f.
- B *Dichterstimmen aus Heimath und Fremde. Für Frauen und Jungfrauen ausgewählt von Luise Büchner*, Hamm 1859, Teil 2: *Französische und englische Dichter* [mit separater Seitenzählung], S. 174.
- Digitalisat:** ULB Münster / Kulturgut digital
<https://sammlungen.ulb.uni-muenster.de/hd/content/pageview/2130465>
- C *Dichterstimmen aus Heimath und Fremde. Für Frauen und Jungfrauen ausgewählt von Luise Büchner. Zweite Auflage*, Hamm 1865, S. 506. — *Dritte Auflage*, Hamm 1866, S. 506 [unverändert]. — *Dichterstimmen aus Heimath und Fremde. Für Frauen und Jungfrauen ausgewählt von Luise Büchner. Fünfte Auflage*, Halle o. J. [1872], S. 500.
- D *England und Amerika. Fünf Bücher englischer u. amerikanischer Gedichte von den Anfängen bis auf die Gegenwart. In deutschen Uebersetzungen* (hg. von Julius Hart), Minden i. W. 1885, S. 296.
- E *Brünner Morgenpost. Beilage zur Brünner Zeitung*, 32. Jahrgang, Nr. vom 21. Februar 1897, S. 3 (nicht paginiert) — *Dort unterzeichnet mit »L. H.«!!*